

Psalm 126

Als der HERR die Gefangenen Zions zurückführte, waren wir wie Träumende.

² Da wurde unser Mund voll Lachen und unsere Zunge voll Jubel.

Da sagte man unter den Nationen:

»Der HERR hat Grosses an ihnen getan!

³ Der HERR hat Grosses an uns getan: Wir waren fröhlich!

⁴ Bringe zurück, HERR, unsere Gefangenen, gleich den Bächen im Südland.

Psalm 13

² Bis wann, HERR? Willst du mich vergessen immerdar?

Bis wann willst du dein Angesicht vor mir verbergen?

³ Bis wann soll ich Sorgen hegen in meiner Seele, Kummer in meinem Herzen bei Tage?

Bis wann soll sich mein Feind über mich erheben?

⁴ Schau her, antworte mir, HERR, mein Gott!

Mach hell meine Augen, dass ich nicht zum Tod entschlafe!

⁵ Dass mein Feind nicht sage: »Ich habe ihn überwältigt!«

meine Bedränger nicht frohlocken, wenn ich wanke.

⁶ Ich aber, ich habe auf deine Gnade vertraut; mein Herz soll frohlocken über deine Rettung. Ich will dem HERRN singen, denn er hat wohlgetan an mir.

Psalm 126

⁵ Die mit Tränen säen, werden mit Jubel ernten.

⁶ Er geht weinend hin und trägt den Samen zum Säen.

Er kommt heim mit Jubel und trägt seine Garben.

Psalm 126

Wenn der HERR die Gefangenen Zions erlösen wird, so werden wir sein wie die Träumenden.

² Dann wird unser Mund voll Lachens und unsre Zunge voll Rühmens sein.

Da wird man sagen unter den Völkern: Der HERR hat Grosses an ihnen getan!

³ Der HERR hat Grosses an uns getan; des sind wir fröhlich.

⁴ HERR, bringe zurück unsre Gefangenen, wie du die Bäche wiederbringst im Südland.

Psalm 13

² HERR, wie lange willst du mich so ganz vergessen? Wie lange verbirgst du dein Antlitz vor mir?

³ Wie lange soll ich sorgen in meiner Seele / und mich ängsten in meinem Herzen täglich?

Wie lange soll sich mein Feind über mich erheben?

⁴ Schau doch und erhöre mich, HERR, mein Gott! Erleuchte meine Augen, dass ich nicht im Tode entschlafe,

⁵ dass nicht mein Feind sich rühme, er sei meiner mächtig geworden, und meine Widersacher sich freuen, dass ich wanke.

⁶ Ich traue aber darauf, dass du so gnädig bist; / mein Herz freut sich, dass du so gerne hilfst. Ich will dem HERRN singen, dass er so wohl an mir tut.

Psalm 126

⁵ Die mit Tränen säen, werden mit Freuden ernten.

⁶ Sie gehen hin und weinen und tragen guten Samen und kommen mit Freuden und bringen ihre Garben.

Psalm 126

¹ Wann ER kehren läßt die Heimkehrerschaft Zions, werden wir wie Träumende wir.

² Lachens voll ist dann unser Mund, unsere Zunge Jubels.

Man spricht in der Stämmewelt dann: »Grosses hat ER an diesen getan!«

—

³ Grosses hatte an uns ER getan, Frohe waren wir worden.

⁴ Lasse, DU, uns Wiederkehr kehren wie den Bachbetten im Südgau!

Psalm 13

² Bis wann, DU, vergisdest du dauernd mein? Bis wann versteckst du dein Antlitz vor mir?

³ bis wann muss ich Ratschläge hegen in meiner Seele, Kummer in meinem Herzen tagüber? Bis wann erhebt sich mein Feind über mich?

⁴ Blicke her, antworte mir, DU, mein Gott! erleuchte meine Augen, sonst muß ich entschlafen zum Tod!

⁵ sonst wird sprechen mein Feind: »Ich habe ihn übermocht!«, werden meine Bedränger jauchzen, daß ich wanke.

⁶ Ich aber, an deiner Huld sichere ich mich, mein Herz wird jauchzen um dein Befreien. — Singen will ich IHM, denn er hat es mir reifen lassen.

Psalm 126

⁵ Die nun säen in Tränen, im Jubel werden sie ernten.

⁶ Er geht und weint im Gehn, der austrägt den Samenwurf, im Jubel kommt einst, kommt, der einträgt seine Garben.

Psalm 126

¹ Wenn Gott sich wieder zurückwendend unsere Rückkehr bewirkt, dann werden wir wie aus einem Traum erwachen.² Dann wird mit Lächeln unser Mund und unsere Zunge mit Jauchzen sich füllen, dann wird man unter den Völkern sprechen: an diesen hat Gott Grosses getan —

³ Grosses hat Gott immer an uns getan: Wir sind heiter geblieben!

⁴ Wende, Gott, Dich wieder unserer Verbannung zu wie Springquellen im Süden!

Psalm 13

⁸ Bis wohin, Gott? Wirst du mich ewig vergessen?

Bis wohin Dein Angesicht mir verbergen?

³ Bis wohin soll ich Rat in mir selbst suchen müssen, und nur Kummer tags in meinem Herzen finden? Bis wohin soll mein Feind sich so hoch dünken über mir?

⁴ Schau nur und erhöre mich damit, Gott mein Gott! Erleuchte meine Augen, dass ich nicht in Todeschlaf falle!

⁵ Dass mein Feind nicht sage, ich habe es doch an ihm fertiggebracht; meine Dränger jauchzen schon, wenn ich nur schwanke.

⁶ Und ich habe doch in deiner Liebe vertraut, dass mein Herz durch deine Hilfe zum Aufjauchzen komme; ich möchte Gott noch singen, wie Er alles über mich Gekommene zur Reife hat gebracht.

Psalm 126

⁵ Die in Tränen säen, werden in Jauchzen ernten.

⁶ Gehe er immer hin und weine, der den Strich der Aussaat trägt, er kommt, kommt heim in Jauchzen tragend seine Garben.